

## PRESSEMITTEILUNG

EnviTec Biogas beweist Effizienz, Flexibilität und Nachhaltigkeit  
**EnviThan-Gasaufbereitung seit zehn Jahren mit Erfolg am Markt**

**Lohne/Saerbeck, 27. Oktober 2022** 86 Biogasaufbereitungsprojekte in nur zehn Jahren, das ist die erfolgreiche Bilanz der innovativen EnviThan-Gasaufbereitungstechnologie der EnviTec Biogas AG. Der Siegeszug der umweltschonenden Technologie, die erstmals zusammen mit dem Kooperationspartner Evonik Industries 2012 mit SEPURAN® Green Membranen in der EnviTec-eigenen Demonstrationsanlage Sachsendorf in Sachsen-Anhalt am 24. Oktober 2012 in Betrieb genommen wurde, ist nicht mehr aufzuhalten.

„Mittlerweile haben wir 65 Anlagen in sieben Ländern, darunter auch China und die USA, realisiert, 21 weitere Aufbereitungsanlagen sind aktuell im Bau“, so Olaf von Lehmden, CEO des Biogas-Allrounders. Das Gros der Nachfrage stammt dabei aus Frankreich, der größten Agrarnation Europas. „Hier verzeichnen wir aktuell einen Zuwachs von 35 neuen Biogasanlagen mit Gasaufbereitung innerhalb von nur zwei Jahren“, berichtet von Lehmden weiter.

Wurden viele Gasaufbereitungen bis 2012 noch als Druckwasserwäsche oder in einem Membranverfahren mit einem relativ hohen Methanschlupf gebaut, erfährt das innovative Membranverfahren bereits direkt im ersten Jahr nach Markteinführung in Deutschland Anerkennung. „Mit der Verleihung des Biogas-Innovationspreises des Deutschen Bauernverbands 2012 bekamen wir sofort Rückenwind“, sagt Jürgen Tenbrink, CTO der EnviTec Biogas AG. Das Wirkprinzip des ausgezeichneten Verfahrens basiert auf modernen Hohlfasermembranen von Evonik. Sie reinigen das in Biogasanlagen erzeugte Rohbiogas besonders effizient und ohne weitere Hilfsstoffe. „Da Kohlendioxidmoleküle kleiner sind als Methanmoleküle, können sie die Mikroporen der Membran wesentlich schneller durchwandern“, erklärt der Diplom-Ingenieur. An der Hochdruckseite der Membran sammelt sich Methan an, während die unerwünschten Komponenten des Biogases passieren. Als hochreines Biomethan kann es bei kleineren Gasnetzen direkt eingespeist werden, da diese in der Regel einen geringeren Druck aufweisen, sodass keine weitere Druckerhöhung erforderlich wird.

Selbstverständlich hat das Verfahren über die Jahre hinweg eine stetige Weiterentwicklung erfahren: „Während die Separationskapazität 2018 vor allem durch Optimierungen im

Herstellungsprozess mehr als verdoppelt werden konnte, setzten wir 2020 mit der Entwicklung eines Hochleistungspolymers einen neuen Meilenstein mit einer mehr als vierfachen Separationskapazität gegenüber der ersten Generation,“ erklärt Volker Wehber, Director SEPURAN® Green | High Performance Polymers. Durch die höhere Separationskapazität sind seitdem weniger Membranen nötig, was zu einer höheren Aufbereitungskapazität pro Container führt - der Platzbedarf für die Membranen wird kleiner.

Stetig weiterentwickelt wurde die Bauweise kleinerer, kompakter Anlagen: bis 850 Nm<sup>3</sup>/h Biomethan können in einem Container untergebracht werden. Die Konstruktion der Container wurde zudem immer weiter verbessert und optimiert. Mit dieser Standardisierung konnte die Durchlaufzeit der Container in unserer Fertigung maßgeblich verkürzt und die Anzahl der Anlagen deutlich erhöht werden. Eine weitere Neuerung bestand in der Lieferung der Einspeiseverdichter des Kooperationspartners BAUER durch EnviTec. „Der Verdichter steigert den Druck des erzeugten Biomethans von rund 12 bar auf den erforderlichen Netzdruck, je nach Anforderung des Gasnetzes“, erklärt Stefan Laumann, bei EnviTec zuständiger Abteilungsleiter Gasaufbereitung. Der Booster-Verdichter wird Kunden in einer komplett ausgestatteten Station geliefert.

Die hohe Nachfrage an Gasaufbereitung „made in Germany“, insbesondere aus Dänemark, Frankreich und den USA, ließ nicht nur die Seiten in den Auftragsbüchern wachsen, sondern auch den Fertigungsstandort Saerbeck. Waren es vor kurzem noch sechs Fertigungsplätze, so können inzwischen zwölf EnviThan Gasaufbereitungsanlagen gleichzeitig gefertigt werden.

Ein weiteres Zukunftsfeld für die ausgezeichnete Gasaufbereitungstechnologie EnviThan konnte 2017 mit dem Konzept „Drive Biogas“ geschaffen werden. Das Geschäftsmodell etabliert die Nutzung von Biogas als Kraftstoff im Verkehrssektor als bioCNG (Compressed Natural Gas aus Biomethan). EnviTec als Anlagenbauer aber auch Betreiber von Biogas- und Gasaufbereitungsanlagen haben damit die Möglichkeit, selbstproduziertes Biomethan weiter zu verdichten und als Kraftstoff zu nutzen. Immer mehr Firmenfahrzeuge von EnviTec nutzen diesen klimaschonenden und kostengünstigen Antrieb, der von vielen Fahrzeugherstellern angeboten wird. „Bei den aktuellen Spritpreisen kostet der gefahrene Kilometer damit nur ca. die Hälfte“, so Stefan Laumann. Durch die Kooperation mit BAUER Kompressoren kann EnviTec seitdem vom organischen Abfall bis hin zur Zapfsäule alle erforderlichen Prozessschritte und Komponenten aus einer Hand liefern. „Heute treiben wir mit unserer Gasaufbereitung und dem

Zukunftsmarkt fortschrittliche Kraftstoffe weiter die Verkehrswende voran“, so Olaf von Lehmden abschließend. „Der Kauf und die Umrüstung von Deutschlands größtem BioEnergie Park Güstrow in eine Bio-LNG-Verflüssigungsanlage ist der konsequente Schluss einer Entwicklung, die wir mit unserer EnviThan-Technologie 2012 begonnen haben, denn der Einsatz des grünen Kraftstoffs Bio-LNG kann einen erheblichen Beitrag zur Dekarbonisierung des europaweit steigenden Schwerlastverkehrs leisten.“



Seit der gemeinsamen Demonstrationsanlage Sachsendorf in 2012 ist die EnviTec Biogas AG zertifizierter Technologiepartner der Evonik Industries.



Stetige Weiterentwicklung seit 2012 der EnviThan Gasaufbereitungsanlagen mit patentierter Evonik-Membrantechnologie.

### Über die EnviTec Biogas AG

Die EnviTec Biogas AG deckt die gesamte Wertschöpfungskette für die Herstellung von Biogas ab: Dazu gehören die Planung und der schlüsselfertige Bau von Biogasanlagen und Biogasaufbereitungsanlagen ebenso wie deren Inbetriebnahme. Das Unternehmen übernimmt bei Bedarf den biologischen und technischen Service und bietet die Betriebsführung an. EnviTec betreibt 89 eigene Anlagen und ist damit einer der größten Biogasproduzenten Deutschlands. Die Geschäftstätigkeit umfasst zudem die direkte Vermarktung von aufbereitetem Biomethan sowie die Strom- und Regelenergievermarktung. Das Unternehmen ist weltweit in 16 Ländern mit eigenen Gesellschaften, Vertriebsbüros, strategischen Kooperationen und Joint Ventures vertreten. Im Jahr 2021 erzielte die EnviTec-Gruppe einen Umsatz von 262,4 Mio. Euro und ein EBT von 23,3 Mio. Euro. Insgesamt beschäftigt die Gruppe derzeit 531 Mitarbeiter. Seit Juli 2007 ist die EnviTec Biogas AG an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

### Kontakt:

Katrin Hackfort

EnviTec Biogas AG

Telefon: +49 25 74 88 88 - 810

E-Mail: [k.hackfort@envitec-biogas.de](mailto:k.hackfort@envitec-biogas.de)

